

Anschrift: _____

Ort, Datum _____

Tel: _____

An die
Gemeinde Rednitzhembach
Rathausplatz 1

91126 Rednitzhembach

Förderung von Energiesparmaßnahmen im Anwesen

Straße, Haus-Nr.: _____

Wir/Ich beantrage(n) einen Zuschuss zu folgenden Energiesparmaßnahmen:

Solarthermie zur Brauchwassererwärmung Anzahl Personen im Haushalt: _____
möglicher Zuschuss: 400,00 Euro

Kollektorart/-fläche: _____

Speichervolumen: _____

Solarthermie zur Brauchwassererwärmung mit Heizungsunterstützung Anzahl Personen im Haushalt: ____
möglicher Zuschuss: 500,00 Euro

Kollektorart/-fläche: _____

Speichervolumen: _____

Wärmeschutz
Baujahr des Wohnhauses: _____ (Angabe erforderlich)

Außenwanddämmung (gedämmte Nettowandfläche)
U-Wert $\leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$, möglicher Zuschuss: 5,50 Euro/m², höchstens jedoch 750,00 Euro

Wärmedämmung von Schrägdächern und obersten Geschossdecken
U-Wert $\leq 0,20 \text{ W/m}^2\text{K}$, möglicher Zuschuss: 5,50 Euro/m², höchstens jedoch 550,00 Euro

Wärmedämmung von Flachdächern bis 10° Dachneigung
U-Wert $\leq 0,14 \text{ W/m}^2\text{K}$, möglicher Zuschuss: 5,50 Euro/m², höchstens jedoch 550,00 Euro

Wärmedämmung der Kellerdecke
zum kalten Keller, von erdberührten Wand- und Bodenflächen beheizter Räume sowie von Wänden und Decken zwischen beheizten und unbeheizten Räumen
U-Wert $\leq 0,25 \text{ W/m}^2\text{K}$, möglicher Zuschuss: 5,50 Euro/m², höchstens jedoch 550,00 Euro

Erneuerung der Fenster und Türen

- für das gesamte Fenster:
d. h., Glas, Rahmen, Randverbund U_w sollte höchstens $1,1 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ oder kleiner betragen –
Empfehlung: $U_w \leq 0,95 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, in Anlehnung an die Vorgaben zu RAL-Montage
Bei neuen Dachflächenfenstern darf der U_w -Wert höchstens $1,2 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ betragen.

- neue Verglasung:
 $U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$

Allgemein wird für die Verglasung die Ausführung mit „warmer Kante“ gefordert.

- Austausch Außentüre:
 U_D höchstens $1,3 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, in Anlehnung an die Vorgaben zu RAL-Montage

möglicher Zuschuss: 15,50 Euro/m², höchstens jedoch 350,00 Euro

Heizung

Optimierung der Heizwärmeverteilung (hydraulischer Abgleich)

Vorlage des Protokolls in Verbindung mit einer Pumpe der Energieeffizienzklasse A

Angabe Pumpentyp und –hersteller: _____

möglicher Zuschuss: pauschal 100,00 Euro/Haushalt

Förderung der Energieberatung am Gebäude

durch die Energieagentur des Landkreises Roth – Bestätigung erforderlich

möglicher Zuschuss: pauschal 50 Euro/Gebäude

Die Überweisung soll auf das Konto: IBAN DE _____ / _____ / _____ / _____ ,
BIC _____ / _____

bei der _____ erfolgen.

Es wird bestätigt, dass die Energieberatung nicht für einen individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) erfolgte.

Es wird bestätigt, dass die Maßnahme noch nicht begonnen wurde und ein Zuschuss von anderer Stelle nicht erfolgt. Ausgenommen hiervon ist die Vor-Ort-Beratung am Gebäude durch die Energieagentur Roth. Wir/ich erkläre(n) uns/mich damit einverstanden, dass die Gemeinde Rednitzhembach stichprobenartige Nachfragen bei der KfW durchführt.

Einen Nachweis der ausführenden Firma über die Einhaltung der Förderrichtlinien und die m²-Angabe der zu dämmenden Fläche (nur bei Wärmeschutzmaßnahmen) lege(n) wir/ich dem Antrag bei.

Den/Die entsprechende(n) Ausführungsnachweis(e) lege(n) wir/ich innerhalb von 12 Monaten ab Antragstellung bei der Gemeinde Rednitzhembach vor.

(Unterschrift/en)